

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 82 (2009)

Heft: 9

Rubrik: Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



ARMEE-LOGISTIK

82. Jahrgang. Erscheint monatlich. ISSN 1423-7008.
Beglaubigte Auflage 6340 (WEMF 2009).

Offizielles Organ: Schweizerischer Fourierverband (SFV) / Schweizerische Offiziersgesellschaft der Logistik (SOLOG) / Verband Schweizerischer Militärköchenchefs (VSMK) / Armee Logistik Verband Aargau (alvaargau)

Jährlicher Abonnementspreis: Für Sektionsmitglieder im Mitgliedsbeitrag inbegriffen. Für nicht dem Verband angeschlossene Angehörige der Armee und übrige Abonnenten Fr. 32.–, Einzelnummer Fr. 3.80. Postkonto 80-18 908-2

Verlag/Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband, Zeitungskommission, Präsident Four Stefan Walder, Aufdorfstrasse 193, 8708 Männedorf, Telefon Priv. 044 920 46 32, Telefon Geschäft 044 258 40 10, Fax 044 258 40 30, E-Mail swalder@bluewin.ch

Redaktion: ARMEE-LOGISTIK, Postfach 2143, CH-6002 Luzern, Telefon 041 240 38 68 (vormittags), Fax 041 240 38 67, E-Mail: redaktion@armee-logistik.ch

Verantwortlicher Redaktor: Meinrad Schuler (r.). **Ständige Mitarbeiter:** Oberst Roland Haudenschild, Four René Hochstrasser (EDV/Kommunikation/Internet: www.armee-logistik.ch), Hartmut Schauer (Deutschland/Amerika), Oberst Heinrich Wirz (Bundeshaus).

Rédaction Suisse Romande (Correspondance): Michel WILD (mw), Bundesbahnweg 1, 3008 Berne, téléphone privé 031 371 59 84, prof. 079 328 25 36.

Redaktion Sektionsnachrichten VSMK (Korrespondenz): VSMK Emile-Pierre Scherrer, Glockenthalstrasse 16B, 3612 Steffisburg, Natel 079 650 00 86 emile-pierre.scherrer@bluewin.ch

Adress- und Gradänderungen:

SFV und freie Abonnenten: Zentrale Mutationsstelle SFV, Postfach, 5036 Oberentfelden, Telefon 062 723 80 53, E-Mail mut@fourier.ch

SOLOG-Mitglieder: Zentrale Mutationsstelle SOLOG, Steinberggasse 59, 8400 Winterthur, Telefon 052 268 19 73, E-Mail: mut@solog.ch

VSMK-Mitglieder: Zentrale Mutationsstelle VSMK, Verband Schweizerischer Militärköchenchefs, Gossauerstrasse 61/1, 9100 Herisau, vonaesch@gmx.ch

ALVA-Mitglieder: Stabsadj Sandro Rossi, Im Tälli 5, 5452 Oberrohrdorf, E-Mail sandro.rossi@alvaargau.ch

Inserate: Anzeigenverwaltung ARMEE-LOGISTIK, Postfach 2143, 6002 Luzern, Telefon Geschäft 044 385 99 30 (Hr. Walder), Fax 044 385 99 44, E-Mail: swalder@bluewin.ch, **Inseratenschluss:** am 10. des Vormonats

Druck: Druckerei Triner AG, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz, Telefon 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53, ISDN 041 813 01 02

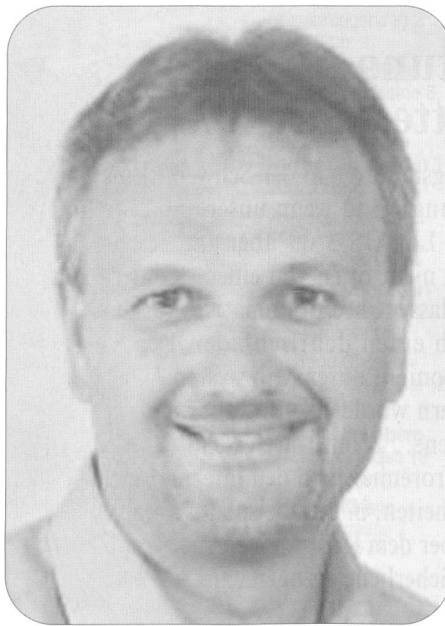
Satz: Druckerei Triner AG Schwyz (Inserate) / Büro Schuler, vorm. Alber, Luzern (Text)

Vertrieb/Beilagen: Schär Druckverarbeitung AG, Bernstrasse 281, 4852 Rothrist, Telefon 062 785 10 30, Fax 062 785 10 33

Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustrationen – auch teilweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Für den Verlust nicht einverlangter Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Anzeigen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird gerichtlich verfolgt.

Member of the European Military Press Association (EMPA)



Fritz Affolter wird neuer Chef Feldpost der Armee

Fritz Affolter ist zum neuen Chef Feldpost der Armee ernannt worden. Er wird im Januar 2010 die Nachfolge des in Pension gehenden bisherigen Leiters, Oberst Bernard Beyeler, antreten.

BERN. – Im Range eines Oberstleutnants ist der 45-Jährige seit 2001 stellvertretender Leiter der Feldpost. Zugleich leitet der in Kiesen wohnhafte neue Feldpostchef noch bis zum Amtsantritt die Gruppe Personal und Waffenplatzpostdienst. Affolter ist bestens qualifiziert für die neue, verantwortungsvolle Aufgabe. Er verfügt über grosse Postbetriebskenntnisse und arbeitet seit 1990 in verschiedensten Funktionen bei der Feldpostdirektion.

Aus seiner militärischen Laufbahn bei der Feldpost, u.a. als Kommandant einer Feldpostkompanie und Stabsoffizier bringt Fritz Affolter auch viel operative Führungserfahrung mit in sein neues Amt.

Neuer Verteidigungsattaché in den USA

Als Nachfolger von Divisionär Urban Siegenthaler, der auf Ende Juni 2009 mit dem Dank für die geleisteten Dienste in den Ruhestand getreten ist, hat der Bundesrat Brigadier Peter Egger (55, von St. Ursen FR) zum neuen Verteidigungsattaché für die Vereinigten Staaten von Amerika und für Kanada mit Sitz in Washington ernannt. Peter Egger, der für die Dauer seines Einsatzes den Grad eines Divisionärs erhält, wird seine Arbeit in Washington im September aufnehmen.

Brigadier Egger trat 1976 als Militärberufspilot in die Dienste der Luftwaffe. Er absolvierte an der Naval Air Station Cecil Field, Florida, USA, die Umschulung und den Fluglehrerkurs auf das Kampfflugzeug F/A-18, um sich auf die Aufgabe als Cheffluglehrer und Chef Einführung F/A-18 vorzubereiten. Nach einem Studienaufenthalt am NATO Defence College in Rom wurde Egger Chef der Abteilung Operationen der Luftwaffe. Per 1. Januar 2004 ernannte ihn der Bundesrat zum Kommandanten des Lehrverbandes Flieger 31, unter gleichzeitiger Beförderung zum Brigadier. (mb.)

CISM-WM-Schiessen ...

ZAGREB. – Erfolgreiche Schweizer kehren mit zwei Medaillen aus Kroatien zurück – mit Gold (Team) und der überraschenden Bronzemedaille durch den 25-jährigen Olivier Schaffter, Bassecourt, erfüllte die Schweizer Delegation die Erwartungen.

... und Fallschirmspringen

LUČENEC (SLOWAKEI). – Das Schweizer Team CISM Rotondo, bestehend aus Angehörigen der Fsch Aufkl Kp 17, gewann an der CISM-Fallschirm-Weltmeisterschaft in Lučenec (Slowakei) im 4er-Formationspringen die Silbermedaille. Das Team mit Oblt Fritsche Thomas, Lt Müller Pascal, Sdt Hegner Jürg, Sdt Koller Lukas und Oblt Bösch Reto (Videomann) verwies dabei das Profiteam aus Spanien klar auf den dritten Rang. Gewonnen wurde die Disziplin 4er-Formationsspringen von der Mannschaft aus Belgien. Dies stellt einen grossen Erfolg dar für die Sparte Fallschirm innerhalb der schweizerischen CISM-Organisation.

Neuer Armeefilm an zwei Festivals ausgezeichnet

LOS ANGELES/HAMBURG. – 1100 Produktionen aus 22 Nationen haben sich am US International Film & Video Festival in Los Angeles dem Wettbewerb gestellt. Mit dem Gold Camera Award ist «15 Minuten in der Schweizer Armee» zum besten Film in der Kategorie Public Relations – Non-Profit Organizations gekürt worden. Zudem lag der Film unter den besten sieben Auswahl-Produktionen, die für die Wahl zur Kategorie bester Film des Festivals nominiert wurden.

Das World Media Festival ist ein internationaler Wettbewerb für audiovisuelle Kommunikationsmedien – wohl das bedeutendste Forum seiner Art in Europa. In diesem Jahr haben sich Produzenten aus 15 Ländern mit rund 400 Beiträgen in 14 Kategorien beteiligt. Der Intermedia Globe Gold Award, der höchste Kategorienpreis, wurde dem Film «15 Minuten in der Schweizer Armee» in der Kategorie Public Relations zugesprochen.

Der Film wurde von Jürg Ebe realisiert, der beim Schweizer Spielfilm Handyman Regie führte. Oberst i Gst Daniel Schlup amtierte als fachtechnischer Berater. Produziert wurde der Film vom Zentrum elektronische Medien (ZEM) der Logistikbasis der Armee (LBA) in enger Zusammenarbeit mit dem Chef der Armee. (mm.)